

war, dem wir Neueren unsere Kenntniss Falco's verdanken, oder ob er noch ein unbeschädigtes Exemplar vor sich hatte. Mit anderen Worten: lassen sich in der Chronik des Cisterciensers vor 1103 und nach 1140 Spuren von Benutzung Falco's nachweisen?

Nichts charakterisiert den Stil Falco's stärker als die geradezu aufdringliche Häufung der Redefigur: 'Quid multa?'<sup>1</sup> Schon in den wenigen oben angeführten Stellen begegnete dieselbe zweimal<sup>2</sup>; und so geht es das ganze Werk hindurch. Zum Jahre 1118 erzählt er die Erhebung des Guido von Vienne auf den Papststuhl. Gelasius, zu Cluny schwer erkrankt, lässt den Bischof von Palestrina rufen und trägt ihm die Tiara an. Der aber verweist auf Guido als den würdigeren. 'Quid multa? et Gelasio pontifici infirmanti et ceteris cardinalibus aliisque omnibus episcopi sermo complacuit'<sup>3</sup>. 1120 kommt Calixt II. nach Benevent. In S. Sophien ist ein Wahlstreit ausgebrochen. Der Papst lässt sich davon berichten, die Wahl wird cassiert. 'Quid multa? licentiam fratribus dedit, ut, quem vellent, abbatem eligerent'<sup>4</sup>. 1122: Herzog Wilhelm von Apulien ist vom Grafen von Ariano schwer bedrängt. Er begiebt sich zu Roger von Sicilien und bittet um Hülfe. 'Quid multa? medietatem suam Palermitanae civitatis et Messanae et totius Calabriae dux ille eidem comiti concessit, ut ei super his omnibus auxilium largiretur'<sup>5</sup>. So mit Truppen und Geld versehen, kann der Herzog gegen den widerspenstigen Vasallen zu Felde ziehen. 'Quid multa? comitem illum et

---

secondo me, ad escludere, che egli abbia scritto nell' anno 1229 o poco dopo; giacchè in questo caso egli avrebbe messo in rapporto il 1228 coll' anno in cui egli scriveva e non col precedente 1227'. Aber dass es zu 1227 (Gaudenzi 39) heisst: '*Sequenti vero anno, cum (Fredericus imperator) se preparasset ad transfretandum (mare ad recuperandam Ierusalem), apostolicus interdixit ei, ne transfretaret, priusquam absolveretur*', zeigt doch nur, dass dieser Passus nicht in dem laufenden Jahre 1227, sondern frühestens 1228 niedergeschrieben ist; für den terminus ad quem ist schlechterdings nichts daraus zu folgern. — Indes ich behalte mir vor, einen Ausweg aus diesen Schwierigkeiten zu suchen; heute, da ich nicht so sehr über die Geschichtsschreibung von S. Maria di Ferrara als über Falco Beneventanus handeln will, ist die Frage für mich noch ohne Bedeutung. 1) Auch 'Quid plura?' 'Quid longius moror?' 'Quid dicam?' sind beliebt, doch nicht entfernt in dem Masse wie 'Quid multa?'. 2) Dazu einmal 'Quid plura?'. 3) S. 175 (92). 4) S. 182 (96). 5) S. 186 (98). In der italienischen Uebersetzung von Stanislao Gatti, die Del Re seiner Ausgabe gegenübergestellt hat, heisst es: 'Or che dirò più? Il Duca promise al Conte di intercedere egli per lui appresso Palermo, Messina e tuttaquanta la Calabria acciocchè per siffatte necessità il soccorressero'. Aber 'medietas' bedeutet in diesem Zusammenhang nicht Vermittlung, sondern die Hälfte, den halben Antheil.